

TOP 2 Ausschuss für Gemeindeentwicklung am 2. Juni 2016

Beschlussvorschlag der Verwaltung auf der Grundlage der eingegangenen Anträge und der Rückmeldungen aus der Bürgerschaft

1. Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung nimmt die Vorlage zur Bebauungsplanverfahren Buschkauler Feld über das gesamte im FNP dargestellte Plangebiet zur Kenntnis und stimmt der Qualifizierung mit dem Ziel einer Bereitstellung von generationsgerechtem, energieeffizientem und bezahlbarem Wohnraum sowie anteiliger gewerblich nutzbarer Flächen zu.
2. Der Ausschuss nimmt das Angebot der Wirtschaftsförderung Alfter GmbH (WFA), als Projektentwickler für das Plangebiet aufzutreten, zur Kenntnis.
3. Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung, einen Entwurf für einen städtebaulichen Erschließungsvertrag mit der WFA zu erarbeiten inklusive einer von der WFA vorzulegenden Kostenkalkulation.
4. Der Entwurf des städtebaulichen Erschließungsvertrages muss sicherstellen, dass das Plangebiet in Abschnitten realisierbar ist. Es muss darin festgeschrieben sein, dass die politischen Gremien der Gemeinde Alfter darüber entscheiden, wann die Folgeabschnitte von der WFA realisiert werden. Ziel ist es, in einer zeitlichen Staffelung zu gewährleisten, dass die Realisierung der Bebauung in einer für die Ortschaft Witterschlick verträglichen Form erfolgt.
5. Städtebaulicher Vertragspartner der Gemeinde Alfter muss in allen Bauabschnitten die WFA bleiben, damit eine von den politischen Gremien der Gemeinde Alfter nicht mehr zu steuernde Bebauung durch einen externen Bauentwickler verhindert wird.
6. Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt, Planung und Mobilität beschließt, die frühzeitige Unterrichtung und Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen, da diese Rückmeldungen für diese Kostenkalkulation erforderlich sind.
7. Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeiten eines Seniorenwohnheimes mit dem Angebot von ambulanter und stationärer Pflege im Plangebiet Buschkauler Feld vorzustellen.